

Personalnotizen.

— Dr. Fried. Welwitsch, der bei vielen Botanikern Oesterreichs, namentlich Wiens noch im guten Andenken leben dürfte, und dermalen als Director des königl. botanischen Gartens in Lissabon angestellt ist, hat sich kürzlich an das Ministerium des Aeussern mit der Bitte um Erneuerung seines Passes (er ist Oesterreicher und zwar geborner Kärnthner) gewendet, zugleich sich bei dieser Gelegenheit angeboten, auf seiner nach Afrika vorhabenden wissenschaftlichen Reise dem Wiener Museum Pflanzen einsenden zu wollen.

— Dr. Engelbert Prangner, Mitglied des Benedictiner-Stiftes zu Admont, hat die Lehrkanzel der Naturgeschichte am theres. Gymnasium in Wien übernommen, nachdem er durch zwei Jahre an der philosophischen Fakultät und am Gymnasium in Gratz Vorträge aus der Naturgeschichte hielt. Professor Prangner ist bekannt als Autor mehrer Werke über Geognosie und arbeitet gegenwärtig gemeinschaftlich mit Professor Dr. Unger an einem Werke über die Formation des Laitha-Gebirges.

Correspondenz.

Dresden im April. — Endlich kann ich Ihnen mittheilen, dass meine Reise, die ich in Nr. 1. des botanischen Wochenblattes bekannt machte, hoffentlich mit dem 2. Schiffe, etwa im Juni, vor sich gehen wird. Meine Anstalten sind getroffen, sowohl um eine grösstmögliche Ausbeute zu gewinnen, als auch selbe für die Freunde der Naturwissenschaft zugänglich zu machen. Die Bestimmung meiner Pflanzen, so wie die Beschreibung der neuen Sachen hat Herr Dr. G. Reichenbach hier übernommen. Für die Ornithologie habe ich Herrn Hofrath Reichenbach gewonnen. Moose und Flechten wird Herr Dr. Rabenhorst, Algen Herr Dr. Jessen bestimmen. Die *Lepidoptern* aber werden vom Herrn Director Kaden in Dresden beschrieben werden, überdies werden neue Sachen durch Herrn Dr. Herrichschäfer in Regensburg abgebildet. Für meine *Coleoptern* werden die Bestimmungen wahrscheinlich von dem Stettiner Vereine übernommen werden; eben so für die *Hemiptern*, *Diptern*, *Orthoptern*, *Hymenoptern* von der Universität in Erlangen. Sie sehen aus diesem, dass ich für gute Bestimmungen für meine einzusendenden Gegenstände bestmöglichst besorgt war, deshalb Jeder gesuchte und werthvolle Sachen von mir erhalten dürfte. — Da ich auch für lebende Pflanzen sehr viele Aufträge erhalten habe, so suche ich jetzt einen jungen Mann, der Lust hätte, die Reise mit mir zu machen und mich beim Einsammeln der Pflanzen unterstützen könnte. Natürlich will ich ihm seine Arbeit vergüten und nebstbei die Hälfte des Gewinnes überlassen, auch für alle Unkosten und Auslagen will ich stehen, so dass er nur die Reisekosten für seine Person zu tragen hätte. Ein gebildeter Gärtner wäre mir am liebsten oder wenigstens müsste er mit dem Nothwendigsten der Gärtnerei vertraut sein. Sollte sich Jemand in Oesterreich finden, so möge er sich recht bald an mich wenden (Adr. Dorf Strehle bei Dresden Nr. 19.) Einen Theil von meinen lebenden Pflanzen wird Herr Hofgärtner Wendschuh in

Dresden übernehmen. Da meine Frau und Kinder mindestens noch ein Jahr in Dresden bleiben, so können alle später eingehenden Bestellungen unter meiner Adresse hierher fortgehen. Späterhin werde ich einen Commissionär in Dresden bekannt machen. Die Commission für Wien und Oesterreich übernimmt dann, unserem Uebereinkommen gemäss, die Redaction des Oester. botan. Wochenblattes. Grüßen Sie alle meine Gönner und Freunde in Oesterreich.

Kaufmann G. Straube.

Literatur.

Uebersicht der Arbeiten und Veränderungen der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur im Jahre 1849 — Breslau 1850.

Diese Uebersicht einer sehr thätigen Gesellschaft kann man mit Recht ein beachtenswerthes Werk nennen, denn wir finden in demselben ausser den gewöhnlichen Berichterstattungen über die gesammte Gesellschaft und deren Sectionen, mannigfaltige treffliche Aufsätze, welche, so wie die Berichte selbst, nach den Sectionen, in die sie ihrem Inhalte nach gehören, eingetheilt sind. So finden wir unter vielen andern auch folgende Mittheilungen und Aufsätze, die zunächst für uns von Interesse sind, als: Beitrag zur Entwicklungsgeschichte der Pflanzengruppe der *C. caespitosa* von Fr. Wimmer; über Varietäten und Monstrositäten des *Equisetum Telmateia* Ehrh. und über *Lemna arhiza* L. von Milde; eine Uebersicht der bisher bekannt gewordenen Bastarde von *Salix*, von Fr. Wimmer; über die Algen Schlesiens von Prof. Göppert und Dr. Cohn; mehrere Mittheilungen über die Flora Schlesiens; *Lichenes florae Silesiae* von J. von Flotow. Endlich über die Cultur der Karotte vom Promenaden - Inspector Schauer. Das Werk bildet einen mässigen Band in Quartformat.

Gärten in Wien.

Im botanischen Garten blühen derzeit:

Aeschynanthus ramosissimus. — *Aphetandra carnea*. — *Astragalus numularius* Lam. — *Campitia Blataria*. — *Etodea egyptica* Endl. — *Erica obata*. — *Hartenbergia ovata*. — *Leucostema latifolia* Benth. — *Pultenaea tenuifolia* R. Br. — *Stevia virgulta* Fz. — *Thomasia uniflora* Hügel. — *Vastringia longifolia*. —

Angelegenheiten der Redaction.

Der Redaction ist zugekommen: 38. Von Herrn Pfarrer Karl zu Fugau in Böhmen: „*Rubus!*“ Original Aufsatz für das „Oesterreichische botanische Wochenblatt.“

39. Von einem Botanophilen: „Ueber die Lehrmethode der Botanik.“ Original Aufsatz für das „Oesterreichische botanische Wochenblatt.“

40. Von Herrn Ludwig von Heuffler, Ministerial-Secretär in Wien: „Trattinnick's Briefwechsel. Besprochen von L. von Heuffler.“ Original Aufsatz für das „Oesterreichische botanische Wochenblatt.“

41. Vom Herrn F. S. Pluskal in Lomnitz: „Beiträge zur Teratologie und Pathologie der Vegetation.“ Original-Aufsatz für das „Oesterreichische botanische Wochenblatt.“

— Berichtigung. Wir ersuchen im Blatte Nr. 14 Seite 107 Zeile 7 von unten statt „ungefärbten“, zu lesen „umgefärbten“ ebenso Seite 108

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: [001](#)

Autor(en)/Author(s): Straube G.

Artikel/Article: [Correspondenz. 134-135](#)